

# Protokoll

über die 7. Sitzung des Orsrates Alvesrode am Montag, 27. Februar 2023 um 19:34 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum "Helmut-Schmieder-Halle", Neue Rodenbeeke 34, 31832 Springe

## Teilnehmende:

### **Ortsbürgermeister**

Nickees, Wolfgang

### **Stellv. Ortsbürgermeister**

Schade, Karl-Heinz

### **Stellv. Ortsbürgermeisterin**

Gonschorek, Caroline

### **Ortsratsmitglieder**

Bennecke, René

Fritzler, Jens

Hessenkamp, Heike

Krause, Andrea

### **Beratende Mitglieder**

Bennecke, Hendrik

### **Von der Verwaltung**

Pflughaupt, Marcel

zugleich als Protokollführer

### **Es fehlt entschuldigt**

Hüper-Maus, Thomas

## Tagesordnung

### **A. Öffentlicher Teil**

#### **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Herr Nickees eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

#### **2. Anfragen der Zuhörenden**

Es liegen keine Anfragen vor.

#### **3. Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Orsrates Alvesrode am 14. November 2022 - öffentlicher Teil -**

Herr Schade wurde beim Protokoll vom 14.11.2022 nicht als stellvertretender Ortsbürgermeister ausgewiesen, da eine fehlerhafte Einstellung bei PV-Rat vorlag, die korrigiert wurde. Der Fachdienst Gremienbetreuung bittet den Fehler zu entschuldigen.

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Das Protokoll über die 6. Sitzung des Ortsrates Alvesrode am 14. November 2022 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

#### **4. Ehrung von Alvesrödern, die sich in 2022 besonders für den Ort eingesetzt haben**

Es werden Alvesröder geehrt, die sich im Jahr 2022 um die Ortschaft besonders verdient gemacht haben (u.a. Pflege und Verschönerung des Friedhofes, Organisation von Tagesfahrten, Frühstücksbuffet im Ort, Wintermarkt).

#### **5. Bericht des Ortsbürgermeisters**

Der Bericht von Herrn Nickees ist dem Protokoll als **Anlage** hinzugefügt.

#### **6. Mitteilungen der Verwaltung**

##### **6.1 Löschwasserversorgung/Geschwindigkeitsreduzierung Einmündungsbereich Kreis-straße 216 zur 212**

Der Ortsrat bat hinsichtlich der bereits beantworteten Anfrage Löschwasserversorgung Einfamilienhäuser dahingehend um Erweiterung, ob die Löschwassermenge auch für landwirtschaftliche Betriebe im Ortskern von Alvesrode im Falle eines Brandes ausreichend ist. Folgende Stellungnahme des Fachdienstes 32 liegt hierzu vor: Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens für gewerbliche und landwirtschaftliche Gebäude wird die Löschwasserversorgung grundsätzlich durch den Fachdienst 63 mit geprüft und geklärt. Für ältere Höfe, die Bestandsschutz genießen, hat ggf. noch keine Prüfung im Einzelfall stattgefunden. Angesichts der leistungsfähigen Trinkwasserleitung am südlichen und östlichen Ortsrand sind aus Sicht des Fachdienstes jedoch keine größeren Defizite zu erwarten, die ein sofortiges Handeln der Stadt Springe erfordern.

Der Ortsrat fordert, dass im Einmündungsbereich der Kreisstraße 216 zur 212 das bisherige Tempo 70 auf Tempo 50 reduziert wird, da die Verkehrsteilnehmenden bei einem Ausfall der dortigen Ampelanlage deutlich zu schnell fahren, wodurch Gefahrensituationen herbeigeführt werden. Laut Fachdienst 32 ist bei einer mittels LSA geregelten Kreuzung außer Orts die vorhandene Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h – auch bei kurzzeitigem Ausfall der Ampelanlage – ausreichend. Die Kreuzung ist zudem kein Unfallschwerpunkt.

##### **6.2 Fußgängerüberweg an der Straße „Zum Saupark“**

Der Ortsrat Alvesrode begehrt die Einrichtung eines Fußgängerüberweges an der Straße „Zum Saupark“. In der **Anlage** zum Protokoll ist eine entsprechende Stellungnahme der Region Hannover beigefügt. Im Ergebnis sind nach derzeitigem Kenntnisstand aus Sicht der Region gewisse Voraussetzungen nicht erfüllt, sodass momentan kein entsprechender Fußgängerüberweg eingerichtet werden kann. Die Stadt Springe hat zusätzlich die Polizei befragt, die bestätigte, dass auch das Unfallgeschehen keine andere Einschätzung ermöglicht, da an dieser Stelle seit dem Jahr 2019 keine Unfälle protokolliert wurden. Ältere Daten sind laut Aussage der Polizei nicht mehr gespeichert. Die Verwaltung kann sich dem Wunsch des Ortsrates somit

erst wieder annehmen, wenn sich entweder an den Querungszahlen, am Unfallgeschehen oder an der Gesetzeslage etwas ändert.

### **6.3 Wickeltische**

Der Ortsrat Alvesrode macht auf fehlende Wickeltische aufmerksam. Der Ortsrat stellt daraufhin einstimmig eine Anfrage dahingehend, je einen Wickeltisch sowohl im Sportbereich als auch im Mannschaftsraum zu installieren. Die Wickeltische sollen jeweils klappbar sein und an die Wand geklappt werden können. Hierzu liegt eine Antwort des Fachdienstes 65 vor, da die gesamte Angelegenheit als Hochbaumaßnahme gesehen wird. Es wird jedoch vom Fachdienst eher der Verfahrensablauf geschildert und aus Sicht des Ortsrates keine konkrete Beantwortung der gestellten Anfrage vorgenommen.

### **7. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen sowie Jugendhilfsschöffinnen und Jugendhilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028** **411/2021-2026**

Herr Pflughaupt macht auf die Wichtigkeit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit aufmerksam. Da sich aktuell leider noch niemand auf die Tätigkeit beworben hat, wird der Ortsrat zusätzlich gebeten eigene Vorschläge zu machen und weiterhin die Augen offen zu halten. Die Ortsräte werden gebeten, dem Jugendhilfeausschuss der Region Hannover geeignete Personen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zu empfehlen.

### **8. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie der Hilfsschöffinnen und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028** **407/2021-2026 - 1**

Herr Pflughaupt macht auf die Wichtigkeit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit aufmerksam. Da sich aktuell leider noch niemand auf die Tätigkeit beworben hat, wird der Ortsrat zusätzlich gebeten eigene Vorschläge zu machen und weiterhin die Augen offen zu halten. Die Ortsräte werden gebeten, dem Rat über den Verwaltungsausschuss geeignete Personen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zu empfehlen.

### **9. ISEK**

Herr Nickees fasst die Kernpunkte des ISEK noch einmal zusammen. So betreffen diese die Bereiche Ortsmitte, Saupark/Wisentgehege, barrierefreie Bushaltestellen, Fahrradwege sowie die Helmut-Schmieder-Halle. Insgesamt sollten aus seiner Sicht die fünf großen Punkte beibehalten werden, die bereits eingereicht wurden. Es wird sich darauf verständigt, diese zeitnah auf der Internetseite bereit zu stellen.

### **10. Fahrräder an Bushaltestellen**

Laut Aussage des Rates hatte die Stadt gefragt, ob es Bedarf für Fahrradbügel gibt. Frau Krause findet, dass an der Sporthalle dringend Fahrradbügel benötigt werden. Herr Hendrik Bennecke ergänzt, dass sich jeder Fahrradbügel vom Bauhof holen kann. Lediglich der Aufbau müsste selber erfolgen. Frau Caroline Gonschorek stellt die Frage in den Raum, ob die Eigenmontage überhaupt möglich sei.

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Ortsrat Alvesrode beschließt, insgesamt sechs Fahrradbügel an der Sporthalle aufzustellen.

## **11. Beckerweg**

Es wird über den Beamer eine Zeichnung des Beckerweges gezeigt.

*Die Sitzung wird von 20.20 Uhr bis 20.25 Uhr unterbrochen.*

Herr Nickees merkt an, dass der Beckerweg insgesamt sehr löchrig ist. Der Beckerweg ist ein langes Thema und bereits seit dem Jahr 1993 immer mal wieder auf der Tagesordnung bei den Sitzungen des Orsrates Alvesrode. Aufgrund der derzeitigen Eigentumssituation entlang des Weges ist ein etwa 40 Meter langes Teilstück schmaler und erschwert auch aufgrund des zunehmend maroder werdenden Belages, weiter das Fahren mit dem Auto.

Der Ortsrat Alvesrode gibt der Stadt den Hinweis, dass sich im Beckerweg sehr viele Schlaglöcher befinden, die auch nach dem Befüllen mit Kies schnell wieder aufgehen.

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Ortsrat Alvesrode beschließt an die Stadt Springe den Prüfauftrag zu richten, schnellstmöglich zu schauen, ob der Beckerweg geteert werden kann oder ggf. eine Teilsanierung möglich ist.

Herr Nickees bittet um Info, sobald eine „Planung“ erfolgt ist, um diese mit zu begleiten bzw. sich einzubringen.

## **12. Vor-Haus- und Hofgärtenwettbewerb**

Herr Nickees informiert darüber, dass bereits Sponsoren für den Wettbewerb gefunden werden konnten. Die besten Bewerber/innen sollen anschließend mit tollen Preisen prämiert werden. Herr Schade ergänzt, dass es insgesamt drei Kategorien geben wird. Diese lauten Vorgärten, Balkon- und Kübelpflanzen sowie Wand- und Fassadenbegrünung. Herr Nickees wirbt dafür die Leute zu animieren, die Vorgärten zu bepflanzen. Gleiches gilt für die Leute, die in den anderen beiden Kategorien antreten, da auch diese einen wichtigen Beitrag zu mehr Artenvielfalt leisten. Ziel soll es insgesamt sein, dass die Leute etwas für die Schönheit des Dorfes Alvesrode tun und den Ort auch für die kleinen Lebewesen noch lebenswerter zu gestalten. Herr Schade schlägt vor als Bewerbungsschluss den 31.03.2024 festzulegen. Dies wird auch mit einem gewissen Vorlauf begründet, den die Bewerber/innen benötigen, um zum einen die Bepflanzung vorzunehmen. Zum anderen braucht anschließend auch die Vegetation noch ein wenig. Frau Gonschorek möchte zudem die Werbung für diesen Wettbewerb verstärken und hierfür die Homepage des Ortes nutzen.

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Ortsrat Alvesrode beschließt im Jahr 2024 einen Vor-Haus- und Hofgärtenwettbewerb zu veranstalten und als Bewerbungsschluss den 31.03.2024 festzulegen.

### **13. Anschaffung einer Ortsfahne**

Herr Nickees informiert darüber, dass die Stadt Springe vor 10 Jahren bei dem Ortsrat Alvesrode bzgl. des Interesses an einer Ortsfahne nachgefragt hat. Zusätzlich verliest er einen Beschluss aus dem Jahre 1981, welcher die Grundlage für die heutige Ortsfahne bildet. Frau Gonschorek hat verschiedene Entwürfe einer aktualisierten Version erstellt, die alle einen Bezug zu der bisherigen Fahne aufweisen. Um diese auch visuell mit der bisherigen Fahne vergleichen zu können wurden zwei Fahnen mit dem aktuellen Emblem und den Maßen von 1 Meter x 2 Metern im Sitzungsraum aufgehängt.

*Die Sitzung wird von 20.50 Uhr bis 20.55 Uhr unterbrochen.*

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Als Wappen wird künftig der Entwurf „grünende Eiche mit blauer Haller“ verwendet. Der Ortsrat wird zunächst ein Musterexemplar, welches von den Maßen her etwas größer ist, bestellen. Anschließend können Fans der Ortschaft diese neue Fahne ebenfalls und in abweichenden Formaten erwerben.

### **14. Vergabe von Ortsratsmitteln**

#### **14.1 Genehmigung des Verwendungsnachweises**

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Verwendungsnachweis wird genehmigt.

#### **14.2 Zuschussantrag DRK - Seniorenbetreuung**

Folgender Beschluss wird mit **7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen** und **0 Enthaltungen** gefasst:

Der Ortsrat Alvesrode beschließt dem Zuschussantrag des DRK – Seniorenbetreuung zu bewilligen.

#### **14.3 Weitere Zuschussanträge - vorsorglich -**

Es liegen keine weiteren Zuschussanträge vor.

### **15. Fragen der Zuhörenden zu den in der Sitzung gefassten Beschlüssen**

Hinsichtlich der Errichtung eines Fußgängerüberweges an der Straße „Zum Saupark“ schlägt eine Bürgerin vor, einen Regenbogen auf die Straße zu malen, der für gegenseitige Rücksichtnahme steht. Gesehen hat sie diese Möglichkeit bei verschiedenen Auslandsaufenthalten in diversen Ländern. Die Herren Nickees und Schade entgegneten, dass dies mit der derzeit gültigen Rechtslage in Gestalt der Straßenverkehrsordnung nicht möglich ist.

Ein Bürger stellt heraus, dass die jungen Leute in Alvesrode viel für den Sport tun (u.a. Installation der Beleuchtung auf dem Sportplatz).

**16. Anfragen der Ortsratsmitglieder**

Es liegen keine Anfragen der Ortsratsmitglieder vor.

**Ende des öffentlichen Teils: 21:05 Uhr**